**Школьный тур олимпиады по немецкому языку 2015-2016 учебный год.**

**Олимпиада по немецкому языку для обучающихся в 7-8 классах.**

**Teil 1 Hoerverstehen**

Hoer den Text 2 mal zu und waehleeinerichtigeAntwort:

1. Richtig b) Falsch c) Das fehltim Text
2. JelenaIssinbajewaisteinerussischeLeichtathletin, die sich auf den Stabhochsprungspezialisiert hat.
3. Richtig b) Falsch c) Das fehltim Text.
4. Siewurde 2000 und 2008 Olympiasiegerin.
5. Richtig. B) Falsch. c) Das fehltim Text.
6. Ihre Mutter istBibliothekarinvvoBeruf.
7. Richtig. b) Falsch. c) Das fehltim Text.
8. IhreSchwesterInessatriebauch Sport.
9. Richtig. b) Falsch. c) Das fehltim Text.
10. Ihrerster grosser internationalerWettkampfwarenJuniorenWeltmeisterschaften in Italien.
11. Richtig. b) Falsch. c) Das fehltim Text.
12. Bei den OlympischenSommerspielen in Peking 2008 verbessertesiezuerst den olympischenRekord, dann den Weltrekord.
13. Richtig. b) Falsch. c) Das fehltim Text.
14. Die ganze Welt ist auf unsererussischeLeichtathletinJelenaIssinbajewasehrstolz.
15. Richtig. b) Falsch. c) Das fehltim Text.

**Teil2 Leseverstehen.**

Lies den Text ‘Die Sommerferien in der BRD’, finderichtigeAntwortenzu den Fragen;Der Sommerkommt. Endlich! VieleSchuelerwartenungeduldigdarauf, dennesgibtjetztgrosseSchulferien. Die FeriendauernbeiunsungefaehrsechsWochen. Die Terminesind in jedemBundeslandanders.In Nordrhein-Westfalen beginnensie am 15. JuniSchueler und Lehrer in Bayern warten am laengsten. Siesinderst am26 .Julidran.VieleFamilienmachenUrlaubimAusland. Was machen die, die zuHausebleiben? Beigutem Wetter gehenvieleLeuteschwimmen. Seen, Fluesse, Freibaeder, StraendesindbeliebteZiele.

Christel, Klaus und Jens passen auf, dasssiekeineUmfaellepassieren.Siesind in einemVerein, der Rettungsdienstmacht.Geldbekommen die jungenRetternicht. Aber sielernen die ErsteHilfe, Motorbootfahren und vielesmehr. EineSchuelerbandaus Hamburg will in den Ferien Geld verdienen.

Lies die Fragenzum Text ‘Die Sommerferien in der BRD’ und waehle die richtigeAntwortzu den dreigegebenen! Kreuze die richtigeAntwort.

1. Wiewarten die deutschenSchueler auf die Sommerferien/
2. Ungeduldig b) mitStolz c) langweilig
3. Wielangedauern die Sommerferien in Deutschland?
4. 10 Wochen b) ungefaehr 6 Wochen c) ungefaehr 9 Woche
5. Wannbeginnen die Sommerferienim Land Nordrhein-Westfalen?
6. Am 15. Juni b) am 15. Mai c) am 15. Juli
7. In welchmBundeslandwarten die Schueler am laengsten die Ferien?
8. In Sachsen-Anhalt b) in Baden-Wuertemberg c) in Bayern
9. WomachenvieleFamilienihrenUrlaub?
10. ImAusland b) am Bodensee c) imGebirge
11. Was machen die deutschenJungen-Christel, Klaus, Jens- in den Ferien?
12. den Rettungsdienstmachen b) Klassendiensthaben c) den Soldatendienstmachen
13. Was will eineSchuelerbandaus Hamburg machen?
14. Boot fahren b) Geld verdienen c)Wanderungenmachen

**Teil 3.Lexikalisch-grammatischeAufgabe.**

**Setze in den LueckenWoerter (…) oderWortteile (-) ein.**

**Thüringen.**

|  |
| --- |
| bekannt, viel,viele, geboren, die,sind, besichtigen, auf, man, wenn |

Thüringen nennt ………….(1) das “grüneHerzDeutschlands”, da es das waldreichsteBundeslandist. Aber auch …………(2) ihrelange Geschichte und reichhaltigeKultursind die Thüringerbesondersstolz. Die vielenaltenBurgen und Burgruinen, ………….(3) dortzufindensind, werdenjährlich von Tausenden von Touristenbesucht. Dieses Land inBundesrepublik Deutschland istnur16251 kmgroß. Das Land hat ………..(4) Industriebetriebe. Die Glasblaserarbeiten und das ebenfallsdorthergestellteSpielzeug …………..(5) überallbeliebt. Aber esgibtauchfruchtbare Boden und natürlich …………..(6) Wald. Erfurt ist die größteStadt des Landes.

Der berühmteMusiker Johann Sebastian Bach wurde1685 in Eisenach ………….(7). Der Reformator Martin Lüther war Student der ErfurteUniversität und Monch des Augustinerklosters. Auf der Wartburg übersetzteer die Bibel von der lateinischen in die deutsche Sprache. Nochheutekann man dort sein Studierzimmer …………(8).

Wo sonsthatteeiner der berühmtestendeutschenDichter, nähmlich Johann Wolfgang Goethe, Minister werdenkönnen, ………….(9) nicht in Thüringen? Goethe und Weimer, die “Stadt der Klassiker”, sindin Deutschland überall …………..(10). Nochheutegibtes Goethe-Wanderwege, Goethe-Straßen, Goethe-Plätze und natürlichauchDenkmäler.

**Teil 4.**Schriftlicher Ausdruck.

Dein(e) deutsche(r) Brieffreund(in) interessiertsichueberdeine Heimat-RusslandSchreibeihmoderihrdarueberDenkedaran , die Anrede und den Abschlussteilnichtvergessen. Der Umfangsoll 80 Woertersein.Du hast 29 Minuten.

**Teil 5.** Die Kontrolle der Sprachfertigkeiten.

Stelldirvor, dass du dich mitdeinem(er) Brieffreund(in) aus der BRD triffst, dass du ihmueberihrdeineHeimatsiedlungoderdeinHeimatdorfzeigst.Stellt den Dialog zumThema ‘Meinekleine Heimat’ zusammen.Jeder von euch muss im Dialog 10 Phrasenbenutzen.

**Teil 6.** Wähle die richtige Antwort und kreuze (X) sie an. Nur eine Variante ist möglich.

**1.** Wie heißt die Hauptstadt der Schweiz?

a Lausanne

b Bern

c Zürich

**2.** Berlin liegt an …

a der Elbe

b dem Main

c der Spree

**3.** An der Donau liegt…

a Salzburg

b Wien

c Weimar

**4**. Der höchste Berg Deutschlands ist...

a der Feldberg.

b der Brocken.

c die Zugspitze.

**5.** Das Wahrzeichen von Berlin ist ...

a das Goethe-Schiller-Denkmal.

b das Brandenburger Tor

c die Marienkirche.

**6.** Welches Auto wird in Stuttgart gebaut?

a Opel

b Audi

c Mercedes

**7.** Wann ziehen Kinder mit der Laterne herum und singen z. B. dieses Lied:Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir…?

a am St. Martinstag

b am Heiligen Abend

c am Dreikönigstag

**8**. Wer hat den Walzer „An der schönen blauen Donau“ komponiert?

a Wolfgang Amadeus Mozart

b Johann Strauß

c Richard Wagner

**9.** Wo endet die so genannte „Deutsche Märchenstraße“?

a in Bremen

b in Berlin

c in Köln

**10. Was ist der Fiaker?**

a ein Kleidungsstück

b eine Pferdedroschke

c ein Nachtisch